

1. Die Geschwindigkeit  $\mathbf{v}(t)$  eines Punktes entlang einer Kurve  $C = \{\mathbf{r}(t) : t \geq 0\}$  ist gegeben durch den Vektor

$$\mathbf{v}(t) := \begin{pmatrix} \sin(3t) \\ \cos(3t) \\ 3t \end{pmatrix}.$$

- (a) Bestimmen Sie den Beschleunigungsvektor  $\mathbf{a}(t)$  und den Ortsvektor  $\mathbf{r}(t)$ , wenn  $\mathbf{r}(0) = (0, 0, 0)^T$  gilt.  
 (b) Berechnen Sie die Länge des Weges, den der Punkt entlang der Bahnkurve vom Zeitpunkt  $t_1 = 0$  bis  $t_2 = 10$  zurücklegt.

**Lösung.** (a)  $\mathbf{a}(t) = \begin{pmatrix} 3 \cos(3t) \\ -3 \sin(3t) \\ 3 \end{pmatrix}$ ,  $\mathbf{r}(0) = \begin{pmatrix} \frac{1}{3} \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix}$ , (b)  $s = \int_{t_1}^{t_2} |\mathbf{v}(t)| dt \approx 150,77$

2. Gegeben ist das Skalarfeld  $\mathbf{F} := \nabla \Phi$  eines Potentials

$$\Phi(x, y, z) := \frac{\cos(yz)}{yz} + \frac{1}{2x} + \sin(x) \cos(x).$$

- (a) Berechnen Sie  $\mathbf{F}$ .  
 (b) Gegeben sind die folgenden Punkte

$$\mathbf{A} := \left(\frac{\pi}{2}, \sqrt{\pi}, \sqrt{\pi}\right), \quad \mathbf{B} := \left(\frac{3\pi}{4}, \pi, \frac{3}{2}\right), \quad \mathbf{C} := \left(\frac{5\pi}{4}, 3\pi, 1\right), \quad \mathbf{D} := \left(\frac{3\pi}{2}, 4\pi, \frac{1}{2}\right).$$

Berechnen Sie die am Kraftfeld verrichtete Arbeit  $W := \int_{\gamma} \mathbf{F} \cdot d\mathbf{r}$ , wobei  $\gamma$  den Streckenzug  $\mathbf{ABCD}$  darstellt.

- (c) Berechnen Sie die Richtungsableitung des Potentials  $\Phi$  in Richtung des Vektors  $\mathbf{v} := (0, 0, -\pi)$  am Punkt  $\mathbf{D}$ .

**Lösung.** (a)  $\mathbf{F}(x, y, z) = \begin{pmatrix} -\frac{1}{2x^2} + \cos^2 x - \sin^2 x \\ -\frac{\sin(yz)}{y} - \frac{\cos(yz)}{y^2 z} \\ -\frac{\sin(yz)}{z} - \frac{\cos(yz)}{yz^2} \end{pmatrix}$ , (b)  $W = \frac{5}{6\pi}$ , (c)  $\frac{\partial \Phi}{\partial \mathbf{v}}(\mathbf{D}) = \frac{1}{\pi}$

3. Ein Punkt bewegt sich entlang der Kurve  $C = \{\mathbf{r}(t) : 0 \leq t \leq 3\}$ . Gegeben sind seine Geschwindigkeit  $\mathbf{v}(t)$  und seine Position zum Zeitpunkt  $t = 2$  als

$$\mathbf{v}(t) = \begin{pmatrix} \frac{\pi}{2} \sin\left(\frac{\pi}{4}t\right) \\ -\frac{\pi}{2} \sin\left(\frac{\pi}{4}t\right) \\ \frac{\pi}{\sqrt{2}} \cos\left(\frac{\pi}{4}t\right) \end{pmatrix}, \quad \mathbf{r}(2) = \begin{pmatrix} \sqrt{2} \\ 0 \\ 2\sqrt{2} \end{pmatrix}.$$

- (a) Berechnen Sie die Bahnkurve  $\mathbf{r}(t)$  entlang derer sich der Punkt bewegt.  
 (b) Berechnen Sie die Länge des Weges  $L$ , den der Punkt entlang der Bahnkurve vom Zeitpunkt  $t = 0$  bis  $t = 3$  zurücklegt.

**Lösung.** (a)  $\mathbf{r}(t) = \begin{pmatrix} -2 \cos\left(\frac{\pi}{4}t\right) + \sqrt{2} \\ 2 \cos\left(\frac{\pi}{4}t\right) \\ 2\sqrt{2} \sin\left(\frac{\pi}{4}t\right) \end{pmatrix}$ , (b)  $L = \frac{3\sqrt{2}\pi}{2}$

4. Gegeben ist das folgende Kraftfeld  $\mathbf{F}(\mathbf{r}) = \nabla\Phi(\mathbf{r})$  mit

$$\Phi(\mathbf{r}) = \Phi(x, y, z) = 30xyz - 40x^2 + 20yz - 20e^{\sin(y)}.$$

- (a) Berechnen Sie das Kraftfeld.  
 (b) Gegeben ist die Kurve C, welche durch die Parameterdarstellung

$$\mathbf{r}(t) = \begin{pmatrix} x(t) \\ y(t) \\ z(t) \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 3\cos(t)^2 + \sin(t)\cos(t) \\ t - \sin(t)^2 e^{\cos(t)} \\ 3 - 2\cos(t) \end{pmatrix} \quad \text{mit } 0 \leq t \leq \pi$$

gegeben ist. Berechnen Sie die Arbeit  $W = \int_C \mathbf{F} \cdot d\mathbf{r}$ .

- (c) Berechnen Sie die Richtungsableitung von  $\Phi$  in Richtung des Vektors  $\mathbf{a} = (-4, 2, 4)$  an der Stelle  $(x_0, y_0, z_0) = (2, \pi, 1)$ .

**Lösung.** (a)  $\mathbf{F}() = \begin{pmatrix} 30yz - 80x \\ 30xz + 20z - 20e^{\sin(y)}\cos(y) \\ 30xy + 20y \end{pmatrix}$ , (b)  $W = 550$ ,

(c)  $\frac{\partial\Phi}{\partial\mathbf{a}}(2, \pi, 1) = \frac{200\pi+840}{6}$

5. Betrachten Sie das Integral

$$I_z := \iiint_V \rho(x, y, z)(x^2 + y^2)dV,$$

das dem Trägheitsmoment einer Rotation um die  $z$ -Achse entspricht und  $\rho(x, y, z) := 3z$  gegeben ist. Das Volumen  $V$  entspricht dem von der Ebene  $z = 1$  und dem Rotationsparaboloid  $x^2 + y^2 = -z + 5$  begrenzten Raum.

- (a) Schreiben Sie dieses Integral in Zylinderkoordinaten  $(r, \varphi, z)$  an und geben Sie die Integrationsgrenzen an.  
 (b) Berechnen Sie nun das Trägheitsmoment  $I_z$ .  
 (c) Berechnen Sie das uneigentliche Integral

$$I = \int_B e^{-\sqrt{x^2+y^2}} \frac{x}{x^2 + y^2} dx dy,$$

wobei  $B := \{(x, y) \mid x > 0, x^2 + y^2 > 1\}$ .

Hinweis: Verwenden Sie Polarkoordinaten und skizzieren Sie  $B$ .

**Lösung.** (a)  $I_z = \int_0^{2\pi} \int_0^2 \int_1^{5-r^2} f(r, \varphi, z) d(r, \varphi, z)$ , (b)  $I_z = 64\pi$ , (c)  $I = \frac{2}{e}$

6. Gegeben ist das Vektorfeld

$$\mathbf{F}(x, y) := \begin{pmatrix} y^2 \cos(xy - \pi) \\ \sin(xy - \pi) + xy \cos(xy - \pi) + 2(y - \pi) \end{pmatrix}.$$

- (a) Berechnen die Arbeit über das Kurvenintegral

$$W = \int_{C_1} \mathbf{F} \cdot d\mathbf{r},$$

wobei  $C_1$  die Strecke zwischen den Punkten  $\mathbf{A} := (1, \pi)$  und  $\mathbf{B} := (1, 4\pi)$  ist.

(b) Betrachten Sie weiters eine Kurve  $C_2$ , gegeben durch die Paramterisierung

$$\mathbf{r}_2(t) := \begin{pmatrix} \cos t \\ \pi \cos t + \frac{3}{2}t \end{pmatrix}.$$

Wie groß ist die Arbeit, die verrichtet werden muss, um von  $\mathbf{r}_2(0)$  nach  $\mathbf{r}_2(2\pi)$  zu gelangen?

**Lösung.** (a)  $W = 9\pi^2$ , (b)  $W = 9\pi^2$ , *Bemerkung:* Warum sind die Lösungen gleich?

7. Die Geschwindigkeit eines Teilchens wird durch den Bahnvektor  $\mathbf{v}(t)$  beschrieben und es ist der Ort des Teilchens zum Zeitpunkt  $t = 0$  gegeben durch

$$\mathbf{v}(t) := \begin{pmatrix} e^{-t} - te^{-t} \\ -\frac{1}{4\pi} \sin \frac{t}{4\pi} \\ \frac{1}{4\pi} \cos \frac{t}{4\pi} \end{pmatrix}, \quad \mathbf{r}(0) := \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix}.$$

- (a) Berechnen Sie die Bahnkurve  $\mathbf{r}(t)$  und die Beschleunigung  $\mathbf{a}(t)$  des Teilchens.
- (b) Für große Werte von  $t$  gilt  $v_x(t) \approx 0$  und  $r_x(t)$  ist (fast) konstant. Berechnen Sie mit dieser Approximation den zurückgelegten Weg zwischen  $t_1 := 10^5$  und  $t_2 := 10^5 + 4$ .
- (c) Zum Zeitpunkt  $t_0 := 4\pi^2$  soll sich nun die Geschwindigkeit des Teilchens nicht mehr ändern. Das heißt, das Teilchen bewegt sich geradlinig gleichförmig weiter. Berechnen Sie die Bahnkurve für diesen Fall.

**Lösung.** (a)  $\mathbf{a}(t) = \begin{pmatrix} -2e^{-t} + te^{-t} \\ -(\frac{1}{4\pi})^2 \cos(\frac{t}{4\pi}) \\ -(\frac{1}{4\pi})^2 \sin(\frac{t}{4\pi}) \end{pmatrix}$ , (b)  $\frac{1}{\pi}$ ,

$$(c) \mathbf{r}(t) = \begin{pmatrix} 4\pi^2 e^{-4\pi^2} + 1 \\ -1 \\ 0 \end{pmatrix} + (t - 4\pi^2) \begin{pmatrix} e^{-4\pi^2} - 4\pi^2 e^{-4\pi^2} \\ 0 \\ -\frac{1}{4\pi} \end{pmatrix}$$

8. Eine Kurve  $\gamma: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}^2$  ist gegeben durch

$$\mathbf{r}(t) = \begin{pmatrix} t - \sin(t) \\ 1 - \cos(t) \end{pmatrix} \quad \text{mit} \quad t \in \mathbb{R}.$$

- (a) Bestimmen Sie die Tangente  $t(x) = kx + d$  an die Kurve  $\gamma$  für  $t_0 = \frac{1}{3}\pi$  und geben Sie die Parameter  $k$  und  $d$  an.
- (b) Berechnen Sie einen Parameter  $t$ , sodass die Steigung der Tangente  $k = -1$  beträgt.
- (c) Berechnen Sie das Differential der Bogenlänge.

**Lösung.** (a)  $k = \sqrt{3}$ ,  $d = 2 - \frac{\sqrt{3}\pi}{3}$ , (b)  $t = -\frac{\pi}{2}$ , (c)  $ds = \sqrt{2 - 2\cos(t)}dt$

9. Gegeben ist die Funktion  $f: \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$  durch

$$f(x, y) = 3x \cos(y) - 5y \cos(x).$$

- (a) Berechnen Sie den Gradienten  $\nabla f$  von  $f$ .
- (b) Berechnen Sie die Tangentialebene  $t(x, y)$  von  $f$  im Punkt  $(x_0, y_0) = (0, \frac{\pi}{2})$ .

**Lösung.** (a)  $\nabla f(x, y) = \begin{pmatrix} 3 \cos(y) + 5y \sin(x) \\ -3x \sin(y) - 5 \cos(x) \end{pmatrix}$ , (b)  $t(x, y) = -5y$